

SICHERHEITSDATENBLATT

WINSOR & NEWTON ARTISTS' FIXATIVE (AEROSOL)

Gemäss Verordnung (EG) Nr. 453/2010

ABSCHNITT 1: BEZEICHNUNG DES STOFFS BZW. DES GEMISCHS UND DES UNTERNEHMENS

1.1. Produktidentifikator

Handelsname WINSOR & NEWTON ARTISTS' FIXATIVE (AEROSOL)
Produkt Nr. 3033913, 3042913, 3048913

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Identifizierte Verwendungen Befestigung von Pastell, Kreide, Kohle- und Bleistiftzeichnungen

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Lieferant Winsor & Newton
The Studio Building
21 Evesham Street
London W11 4AJ
United Kingdom
044 208 424 3224
Jon Lloyd
regulatoryaffairs@colart.co.uk

Hersteller ColArt International SA
5 Rue Rene Panhard
Z.I. Nord
72021 Le Mans Cedex 2
+33 2 43 83 83 00
Lefranc-Bourgeois@colart.fr

1.4. Notrufnummer

44 (0) 208 4243224 This telephone number is available during office hours only

ABSCHNITT 2: MÖGLICHE GEFAHREN

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung (EG 1272/2008)

Physikalische und chemische Gefährdungen	Entz. Aerosol 1 - H222
Für Menschen	STOT einm. 3 - H336
Für Umwelt	Aqu. chron. 3 - H412

Einstufung (1999/45/EWG) F+;R12. R52/53, R67.

Der vollständige Text aller R-Sätze und Gefahrenhinweise befindet sich in Abschnitt 16.

Physikalische und chemische Gefährdungen

Beim Erhitzen entsteht ein Überdruck, der ein explosionsartiges Bersten der Aerosoldose verursachen kann. Das Produkt ist hochentzündlich und kann bereits bei Zimmertemperatur Dämpfe entwickeln, die mit Luft explosive Mischungen bilden.

2.2. Kennzeichnungselemente

Beschriftung Gemäss (Eg) Nr. 1272/2008



Signalwort Gefahr

Gefahrenhinweise

H222	Extrem entzündbares Aerosol.
H336	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
H412	Schädlich für das Leben im Wasser mit weitreichenden Folgen.

Sicherheitshinweise

P102	Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
P210	Von Hitze/Funken/offener Flamme/heißen Oberflächen fernhalten. Nicht rauchen.

WINSOR & NEWTON ARTISTS' FIXATIVE (AEROSOL)

P211	Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen.
P251	Behälter steht unter Druck: Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach der Verwendung.
P271	Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.
P410+412	Vor Sonnenbestrahlung schützen und nicht Temperaturen von mehr als 50 °C aussetzen.
P501	Inhalt/Behälter ... zuführen.
Zusätzliche Sicherheitshinweise	
P273	Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
P261	Einatmen von Dampf/Aerosol vermeiden.
P304+340	BEI EINATMEN: An die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert.
P312	Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.
P403+233	Behälter dicht verschlossen an einem gut belüfteten Ort aufbewahren.
P405	Unter Verschluss aufbewahren.

2.3. Sonstige Gefahren

ABSCHNITT 3: ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

3.2. Gemische

2-METHYLPENTANE CAS-Nr.: 107-83-5 EG-Nr.: 203-523-4	5-10%
Einstufung (EG 1272/2008) Entz. Fl. 2 - H225 Hautreiz. 2 - H315 STOT einm. 3 - H336 Asp. 1 - H304 Aqu. chron. 2 - H411	Einstufung (67/548/EWG) F;R11 Xn;R65 Xi;R38 R67 N;R51/53
ACETON CAS-Nr.: 67-64-1 EG-Nr.: 200-662-2 Registrierungsnummer: 01-2119471330-49-xxxx	5-10%
Einstufung (EG 1272/2008) Entz. Fl. 2 - H225 EUH066 Augenreiz. 2 - H319 STOT einm. 3 - H336	Einstufung (67/548/EWG) F;R11 Xi;R36 R66 R67
BUTANON CAS-Nr.: 78-93-3 EG-Nr.: 201-159-0 Registrierungsnummer: 01-2119457290-43-xxxx	1-5%
Einstufung (EG 1272/2008) Entz. Fl. 2 - H225 EUH066 Augenreiz. 2 - H319 STOT einm. 3 - H336	Einstufung (67/548/EWG) F;R11 Xi;R36 R66 R67
DIMETHYLETHER CAS-Nr.: 115-10-6 EG-Nr.: 204-065-8	30-60%
Einstufung (EG 1272/2008) Entz. Gas 1 - H220	Einstufung (67/548/EWG) F+;R12

WINSOR & NEWTON ARTISTS' FIXATIVE (AEROSOL)

ESSIGSÄURE...%			< 1%
CAS-Nr.: 64-19-7	EG-Nr.: 200-580-7	Registrierungsnummer: 01-2119475328-30	
Einstufung (EG 1272/2008) Entz. Fl. 3 - H226 Hautätz. 1A - H314		Einstufung (67/548/EWG) R10 C;R35	
ETHANOL			30-60%
CAS-Nr.: 64-17-5	EG-Nr.: 200-578-6	Registrierungsnummer: 01-2119457610-43-xxxx	
Einstufung (EG 1272/2008) Entz. Fl. 2 - H225		Einstufung (67/548/EWG) F;R11	
METHANOL			< 1%
CAS-Nr.: 67-56-1	EG-Nr.: 200-659-6	Registrierungsnummer: 01-2119433307-44-xxxx	
Einstufung (EG 1272/2008) Entz. Fl. 2 - H225 Akut Tox. 3 - H301 Akut Tox. 3 - H311 Akut Tox. 3 - H331 STOT einm. 1 - H370		Einstufung (67/548/EWG) F;R11 T;R23/24/25,R39/23/24/25	
METHYLACETAT			< 1%
CAS-Nr.: 79-20-9	EG-Nr.: 201-185-2		
Einstufung (EG 1272/2008) Entz. Fl. 2 - H225 EUH066 Augenreiz. 2 - H319 STOT einm. 3 - H336		Einstufung (67/548/EWG) F;R11 Xi;R36 R66 R67	
PROPAN-2-OL			< 1%
CAS-Nr.: 67-63-0	EG-Nr.: 200-661-7	Registrierungsnummer: 01-2119457558-25-xxxx	
Einstufung (EG 1272/2008) Entz. Fl. 2 - H225 Augenreiz. 2 - H319 STOT einm. 3 - H336		Einstufung (67/548/EWG) F;R11 Xi;R36 R67	

Der vollständige Text aller R-Sätze und Gefahrenhinweise befindet sich in Abschnitt 16.

ABSCHNITT 4: ERSTE-HILFE-MAßNAHMEN

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Einatmen

ACHTUNG! Die betroffene Person von Wärme, Glut und Flammen weghalten! Die betroffene Person sofort an die frische Luft bringen. Bei Atemnot kann korrekt ausgebildetes Personal der betroffenen Person durch Verabreichung von Sauerstoff helfen. Die betroffene Person warm und ruhig halten. Sofort ärztliche Hilfe holen.

Verschlucken

Sofort Mund spülen und für frische Luft sorgen. KEIN ERBRECHEN HERBEIFÜHREN! Arzt konsultieren.

WINSOR & NEWTON ARTISTS' FIXATIVE (AEROSOL)**Hautkontakt**

Sofort die Haut mit Seife und Wasser waschen. Kontaminierte Kleidungsstücke ausziehen. Arzt konsultieren falls Reizung nach dem Waschen anhält.

Augenkontakt

Spritzer in den Augen: Sicherstellen, dass Kontaktlinsen vor dem Spülen der Augen entfernt werden. Augen sofort mit viel Wasser spülen, Augenlider dabei hochziehen. Mindestens 15 Minuten lang weiterspülen. Bei andauerndem Unwohlsein, Arzt konsultieren.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung****ABSCHNITT 5: MAßNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG****5.1. Löschmittel**

Geeignete Löschmittel

Verwenden: - Pulver. Löschpulver, Sand, Dolomit usw. Wassersprüh oder Wassernebel.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Besondere Brand- Und Explosionsgefahren

Hochentzündlich. Bildet mit Luft explosive Mischungen. Kann weit in Richtung Zündquelle treiben und Rückschlag erzeugen. Aerosoldosen können bei Feuer explodieren.

Besondere Gefährdungen

Beim Erhitzen entsteht ein Überdruck, der ein explosionsartiges Bersten der Aerosoldose verursachen kann.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Hinweise Zur Brandbekämpfung

Behälter in der Nähe des Feuers sollten entfernt oder mit Wasser gekühlt werden. Bei Feuereinwirkung die Behälter mit Wasser kühlen und die Dämpfe verteilen.

ABSCHNITT 6: MAßNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG**6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Für ausreichende Ventilation sorgen. Bei unzureichender Ventilation geeignetes Atemschutzgerät tragen. Einatmen von Dämpfen und Spritznebeln vermeiden.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation, in den Boden oder in Gewässer gelangen lassen. Verschüttetes Material mit Sand, Erde oder anderem absorbierendem Material aufsammeln.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Notwendige Schutzausrüstung tragen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte**ABSCHNITT 7: HANDHABUNG UND LAGERUNG****7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

Von Wärme, Funken und offenem Feuer fernhalten. Verschütten, Haut- und Augenberührung vermeiden. Gut durchlüften und Einatmen der Dämpfe vermeiden. Zugelassenes Atemschutzgerät tragen, wenn die Luftverschmutzung über das akzeptable Niveau hinausgeht.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Von Wärme, Funken und offenem Feuer fernhalten. An einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren. Aerosoldosen: Dürfen nicht direktem Sonnenlicht oder Temperaturen über 50°C ausgesetzt werden. Druckbehälter: Darf nicht Temperaturen über 50°C ausgesetzt werden.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Die identifizierten Verwendungen dieses Produktes sind in Unterabschnitt 1.2 beschrieben.

ABSCHNITT 8: BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN**8.1. Zu überwachende Parameter**

WINSOR & NEWTON ARTISTS' FIXATIVE (AEROSOL)

Bezeichnung	STANDAR D	Arbeitsplatzgrenzwert		Arbeitsplatzgrenzwert		Anm.
ACETON	AGW	500 ppm	1200 mg/m ³			
BUTANON	AGW	200 ppm	600 mg/m ³			
DIMETHYLETHER	AGW	1000 ppm	1900 mg/m ³	8000 ppm	15200 mg/m ³	
ESSIGSÄURE...%	AGW	10 ppm	25 mg/m ³			
ETHANOL	AGW	1000 ppm	1900 mg/m ³			
METHANOL	AGW	200 ppm(H)	270 mg/m ³ (H)			
METHYLACETAT	AGW	200 ppm	610 mg/m ³			
PROPAN-2-OL	AGW	200 ppm	500 mg/m ³			

AGW = Arbeitsplatzgrenzwert.

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Schutzausrüstung



Technische Maßnahmen

Für genügend allgemeine und örtliche Absaugung sorgen.

Atemschutz

Bei unzureichender Ventilation geeignetes Atemschutzgerät tragen.

Handschutz

Bei Gefahr einer Berührung mit der Haut geeignete Schutzhandschuhe tragen.

Augenschutz

Augenschutz tragen. Anerkannte chemische Schutzbrille tragen, wo voraussichtlich Exposition der Augen zu erwarten ist.

Andere Schutzmassnahmen

Zweckmäßige Schutzkleidung tragen, um jede mögliche Berührung mit der Flüssigkeit und wiederholten oder längeren Kontakt mit den Dämpfen zu verhindern.

Hygienemaßnahmen

RAUCHEN IM ARBEITSBEREICH IST VERBOTEN! Am Ende jeder Schicht, vor dem Essen, Rauchen und Toilettenbesuch Hände waschen. Kontaminierte Kleidungsstücke sofort entfernen. Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen. Geeignete Hautcreme verwenden, um Austrocknen der Haut zu vermeiden.

ABSCHNITT 9: PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN**9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

Aussehen	Aerosol.
Geruch	Lösungsmittel.
Flammpunkt	<40.
Selbstentzündungs Temperatur (°C)	400 - 580
Explosionsgrenze - Untere (%)	1.8
Explosionsgrenze - Obere (%)	9.5
Bemerkungen	Die angegebenen Informationen beziehen sich auf den Hauptbestandteil.

9.2. Sonstige Angaben

Keine Daten vorhanden.

ABSCHNITT 10: STABILITÄT UND REAKTIVITÄT**10.1. Reaktivität****10.2. Chemische Stabilität**

Vermeide Hitze, Funken und Flammen.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

WINSOR & NEWTON ARTISTS' FIXATIVE (AEROSOL)**10.4. Zu vermeidende Bedingungen**

Hitze, Flammen und andere Zündquellen vermeiden. Aerosoldosen nicht hohen Temperaturen oder direktem Sonnenlicht aussetzen.

10.5. Unverträgliche Materialien**10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte**

Bei Feuer können sich giftige Gase (CO, CO₂, NO_x) entwickeln.

ABSCHNITT 11: TOXIKOLOGISCHE ANGABEN**11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen**Akute Toxizität:

Akute Toxizität (Oral LD₅₀)

Nicht bestimmt.

Akute Toxizität (Dermal LD₅₀)

Nicht bestimmt.

Akute Toxizität (Inhalation LC₅₀)

Nicht bestimmt.

Einatmen

In hohen Konzentrationen verlangsamen Dämpfe die Reaktionen und können Kopfschmerzen, Müdigkeit, Schwindel und Übelkeit verursachen. Längeres Einatmen hoher Konzentrationen kann die Atemwege schädigen.

Hautkontakt

Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

Augenkontakt

Reizt die Augen. Sprühnebel oder Dampf in den Augen kann Reizung und brennenden Schmerz verursachen. Kann ernste Reizung der Augen verursachen.

Weg Der Aufnahme

Einatmen.

Zielorgane

Zentralnervensystem (ZNS) Atmungsorgane, Lungen

Medizinische Symptome

Einatmen kann verursachen: Kopfschmerzen. Schwindelgefühl. Benommenheit (Stupor).

ABSCHNITT 12: UMWELTBEZOGENE ANGABENÖkotoxizität

Nicht bekannt.

12.1. Toxizität

Akute Toxizität - Fische

Nicht bestimmt.

Akute Toxizität - Wirbellose Wassertiere

Nicht bestimmt.

Akute Toxizität - Wasserpflanzen

Nicht bestimmt.

Akute Toxizität - Mikroorganismen

Nicht bestimmt.

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Abbaubarkeit

Die Abbaubarkeit des Produkts ist nicht angegeben.

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Bioakkumulationsfaktor

Nicht bestimmt.

WINSOR & NEWTON ARTISTS' FIXATIVE (AEROSOL)**12.4. Mobilität im Boden**

Mobilität:

@@@Highly volatile and will rapidly evaporate to the air@@@

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**12.6. Andere schädliche Wirkungen****ABSCHNITT 13: HINWEISE ZUR ENTSORGUNG**

Allgemeine Informationen

Nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen, auch nicht wenn entleert.

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Leere Behälter dürfen wegen Explosionsgefahr nicht verbrannt werden. Abfall und Reste entsprechend der örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgen.

ABSCHNITT 14: ANGABEN ZUM TRANSPORT**14.1. UN-Nummer**

UN NR. (ADR/RID/ADN)	1950
UN NR. (IMDG)	1950
UN NR. (ICAO)	1950

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Richtige Versandbezeichnung	AEROSOLS, FLAMMABLE (Contains Acetone and Liquefied Petroleum Gases)
Richtige Versandbezeichnung	AEROSOLS, FLAMMABLE (Contains Acetone and Liquefied Petroleum Gases)

14.3. Transportgefahrenklassen

ADR/RID/ADN Klasse	Klasse 2.1 Entzündliche Gase.
ADR Etikett Nr.	2.1
IMDG Klasse	2.1
ICAO Klasse/Unterklasse	2.1
Transportkennzeichnung	

**14.4. Verpackungsgruppe**

Nicht zutreffend.

14.5. UmweltgefahrenUmweltgefährdende Substanz/Meeresschadstoff
Nein.**14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**

Tunnelbeschränkungscode (D)

14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code**ABSCHNITT 15: RECHTSVORSCHRIFTEN**

WINSOR & NEWTON ARTISTS' FIXATIVE (AEROSOL)**15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

Eu-Rechtsvorschriften

Richtlinie 67/548/EWG über gefährliche Stoffe. Richtlinie 1999/45/EG über gefährliche Zubereitungen. Systemspezifische Informationen, die sich auf gefährliche Zubereitungen beziehen 2001/58/EG. Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 16. Dezember 2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen, zur Änderung und Aufhebung der Richtlinien 67/548/EWG und 1999/45/EG und zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (mit Änderungen). Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 18. Dezember 2006 zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe (REACH), zur Schaffung einer Europäischen Agentur für chemische Stoffe, zur Änderung der Richtlinie 1999/45/EG und zur Aufhebung der Verordnung (EWG) Nr. 793/93 des Rates, der Verordnung (EG) Nr. 1488/94 der Kommission, der Richtlinie 76/769/EWG des Rates sowie der Richtlinien 91/155/EWG, 93/67/EWG, 93/105/EG und 2000/21/EG der Kommission, mit Änderungen.

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung**ABSCHNITT 16: SONSTIGE ANGABEN**

Überarbeitet am	09/08/2012
Überarbeitet	1
Datum	16/03/2010
R-Sätze (Vollständiger Text)	
R67	Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
R10	Entzündlich.
R65	Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.
R23/24/25	Giftig beim Einatmen, Verschlucken und Berührung mit der Haut.
R51/53	Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
R39/23/24/25	Giftig: ernste Gefahr irreversiblen Schadens durch Einatmen, Berührung mit der Haut und durch Verschlucken.
R12	Hochentzündlich.
R11	Leichtentzündlich
R36	Reizt die Augen.
R38	Reizt die Haut.
R52/53	Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
R35	Verursacht schwere Verätzungen.
R66	Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
Vollständige Gefahrenhinweise	
EUH066	Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
H220	Extrem entzündbares Gas.
H222	Extrem entzündbares Aerosol.
H225	Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H226	Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H301	Giftig bei Verschlucken.
H304	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H311	Giftig bei Berührung mit der Haut.
H314	Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H331	Giftig bei Einatmen.
H336	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
H370	Schädigt die Organe <<Organs>>.
H411	Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
H412	Schädlich für das Leben im Wasser mit weitreichenden Folgen.

Haftungsausschluss

Diese Information bezieht sich nur auf das angegebene Produkt und gilt nicht für den Gebrauch zusammen mit irgendwelchen anderen Materialien oder in anderen Anwendungen. Die Angaben sind nach besten Wissen und Gewissen zum Zeitpunkt der Erstellung richtig und verlässlich. Eine Garantie für die Genauigkeit, Verlässlichkeit und Vollständigkeit wird nicht gewährt. Es liegt in der Verantwortlichkeit des Anwenders, selbst zu seiner Zufriedenheit diese Informationen auf Eignung für seine Anwendung zu prüfen.